

A 6 | Erneuerung | Talbrücke Unterrieden

Zwischen den Anschlussstellen
Altdorf/Leinburg und Alfeld



A 6 | Erneuerung der Talbrücke Unterrieden

Zwischen den Anschlussstellen Altdorf/Leinburg und Alfeld

Die im Zuge der Bundesautobahn A 6 östlich von Nürnberg liegende Talbrücke Unterrieden wird seit 2019 durch einen Neubau ersetzt. Die Brücke führt die Bundesautobahn A 6 über eine Gemeindeverbindungsstraße, einen Wirtschaftsweg und den Talraum des Raschbachs.

Die Erneuerung der über 50 Jahre alten Brücke ist auf Grund des insgesamt schlechten Bauwerkszustandes und der für die heutigen Verkehrsverhältnisse nicht mehr ausreichenden Tragreserven zwingend erforderlich. Seit dem Bau hat sich durch den rasant angestiegenen Güter- und Schwerverkehr eine Nutzungsänderung des Bauwerks eingestellt. Für diese hohe Beanspruchung ist die vorhandene Brücke nicht ausgelegt.

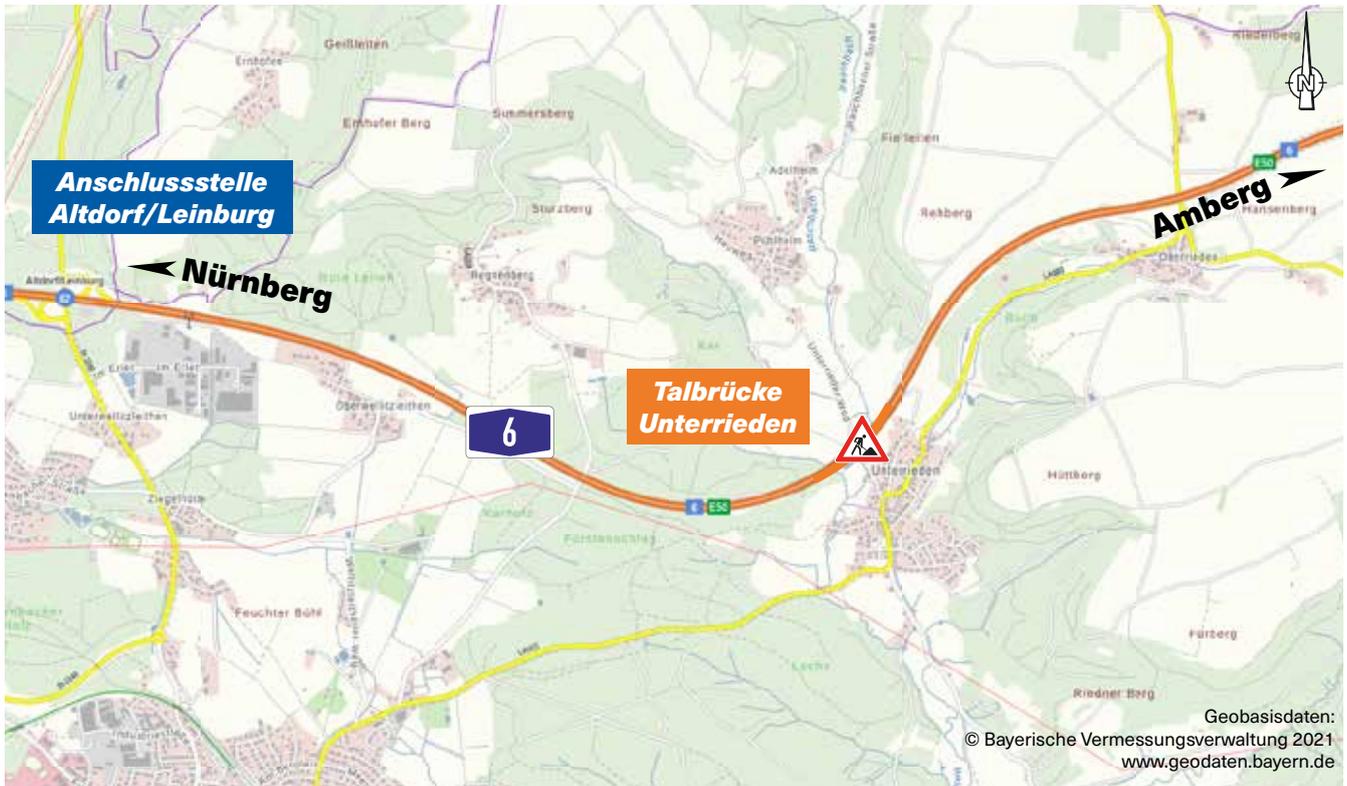
Mit der Fertigstellung der Brücke in Richtung Nürnberg im Oktober 2022 wurde der Verkehr auf diese umgelegt,

um unmittelbar mit dem Abbruch und Neubau der Brücke in Richtungsfahrbahn Amberg weitermachen zu können. Bis Sommer 2025 wird die alte Talbrücke Unterrieden dann vollständig durch einen Neubau ersetzt sein.

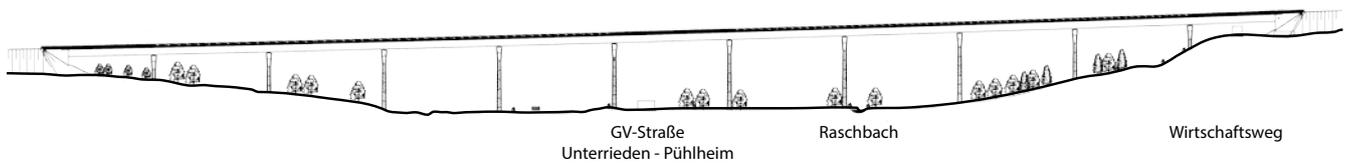
Der Neubau wird für heutige und künftige Verkehrslasten bemessen. Um eine langlebige und zukunftssichere Konstruktion zu gewährleisten, kommen ausschließlich robuste und erprobte Bauweisen zum Einsatz.

Während der Bauzeit stehen den Verkehrsteilnehmern in beiden Richtungen, wie im Bestand, jeweils zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Die Kosten der Maßnahme in Höhe von insgesamt rund 85 Millionen Euro für den Abbruch und Neubau der Brücke mit Anpassung an die vorhandene Autobahnstrecke trägt der Bund im Rahmen des Sonderprogramms Brückenmodernisierung.

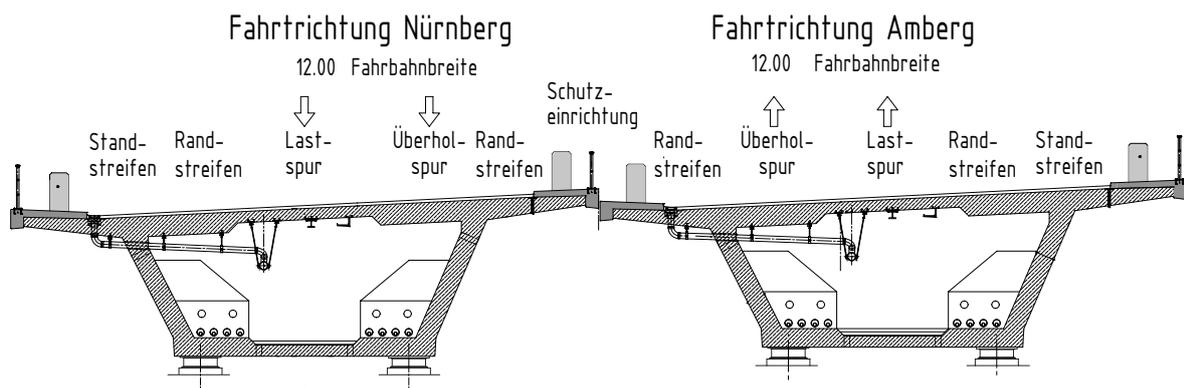




Längsansicht mit Blick nach Norden



Regelquerschnitt



Projektdaten

Länge	652 Meter	Stützweiten in Metern	47,0 + (9 x 62,0) + 47,0
Höhe Überbau	4 Meter	Kosten Neubau und Abbruch	85 Millionen Euro
Höhe über Gelände	40 Meter	Baubeginn	April 2019
Überbau	Spannbeton-Hohlkasten	Bauende	Sommer 2025
Bauweise	Taktschiebverfahren		

Kontakt

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung Nordbayern

Flaschenhofstraße 55

90402 Nürnberg

Telefon +49 911 4621-01

presse.nordbayern@autobahn.de

www.autobahn.de/nordbayern

Stand: Februar 2024

Fotos:

Hajo Dietz, Nürnberg Luftbild (Cover) Mai 2016 und (Innenseiten) Oktober 2021